

4% Sächsische Staats-Obligationen 1882	Dividende für	100	Kurs	100	Conto-Nachts
8 1/2%	1813	100	104 1/2	104 1/2	0
8 1/2%	1884	100	101 25	101 25	0
8 1/2%	1886	100	101 40	101 40	0
4% Randbriefe der Provinz Sachsen	—	100	103 75	103 75	0
4% Sächsische Provinzial-Obligationen	—	100	102 1/2	102 1/2	0
4% Anhalt-Neudorf-Obligationen	—	100	101 1/2	101 1/2	0
5% Sup.-Anl. d. Bundesrat. Nordborsb.	—	100	101 25	101 25	0
5% Sup.-Anl. d. Provinz. Anhalt. Nordborsb.	—	100	101 50	101 50	0
4% Sup.-Anl. d. Sächs. Provinz (1874)	—	100	103 33	103 33	0
Sächsische Banknoten	1887	8 1/2%	100	165 0	0
Nordborsb. Banknoten	1887	8 1/2%	100	165 0	0
Clasius, Zucker-Fabrik-Aktien	1887	8 1/2%	100	116 0	0
Unterminier. Zucker-Aktien	1887	8 1/2%	100	116 0	0
Sächs. Thür. Brau. Stamm-Aktien	1887	7	100	—	—
Sächs. Thür. Brau. St.-Prioritäten	1887	7	100	—	—
Berliner-Weinbrenn. Stamm-Aktien	1887	11	100	178 0	0
Döhlen-Weinbrenn. Stamm-Aktien	1887	10	100	178 0	0
Reber Porzellan- u. Selenit-Fabrik	1887	8	100	85 0	0
Sächsische Brauerei-Aktien	1887	8	100	145 0	0
Sächsische Brauerei St.-Prioritäten	1887	8	100	145 0	0
Größener Brauerei-Aktien	1887	10	100	145 0	0
Größener Brauerei St.-Prioritäten	1887	10	100	145 0	0
Reber Maschinenbau-Aktien (Schade)	1887	18	100	80 0	0
Sächsische Maschinenbau-Aktien	1887	18	100	80 0	0
Sächsische Maschinenbau St.-Prioritäten	1887	18	100	80 0	0
Görschen, Metall-Fabrik-Aktien	1887	18	100	80 0	0
Landesberger Metall-Fabrik-Aktien	1887	18	100	80 0	0
Leipzig. Catin-Manufaktur-Aktien	1887	18	100	80 0	0
Stube des Herrn. H. Vogler, Vereins-Aktien	—	—	100	270 0	0

Die Kurse der mit * bezeichneten Aktien beziehen sich pro Stück.

Leipziger Röhrendampfkessel-Fabrik
Breda & Co.
 Schenkstraße bei Leipzig.
Wasserröhrenkessel, ganz von Schmiedeeisen, mit mechanischer Schläm- und Kesselstein-Abscheidung, patent. konischen Sicherheits-Verschlässen mit metallischer Dichtung.
Grosse Kohlenparus, Beliebige grosse Dampfpresen, Geringer Raumbedarf. Vortheilhafteste Dampfkesel.

Haasenstein & Vogler,
 Halle, Gr. Märkerstraße 27, l. nahe am Markt
 beiderseits Annoncen an alle blättern u. auswärtigen Blätter in Dreisprachen. Katalog gratis. Unterbrechung gefordert von 1/8-7 Uhr.

Haus-Verkauf.
 Ein in der Rönischstraße gelegenes Hausgrundstück mit Dorenlage, gr. Hof, gr. Niederlagen und Kellern, zu jedem Einzel-Gebäude sich eignend, ist mit einer Anzahlung von 21-30,000 M. zu verkaufen. Forb. 125,000 M.
 Ein Haus in der Geisstraße mit Laden zu verkaufen. Forderung 27,000 M.
 Ein Haus mit Laden, gr. Keller, auf dem Markt, zu verkaufen. Forderung 16,500 M. Näheres ertheilt J. Stemmer, Gr. Märkerstraße 61.

Zu Leihen gesucht
 werden unter Sicherheit **3000 Mk.**
 zu 5-6% Zinsen zu einer Geschäftserweiterung. Off. werden höflich erbeten unter **H. 8213** an **Haasenstein & Vogler** in Halle a. S.

Wach-Gesuch.
 Ein mittlerer Wachhof wird möglichst bald zu pachten gef. Off. erbeten u. H. 1.439 an **Haasenstein & Vogler, Leipzig.**

8000 Mark
 zur 1. Hypothek v. 1. Jan. 89 gesucht. Offerten erbeten unter **H. 8203** an **Haasenstein & Vogler** in Halle a. S.

Wach-Gesuch.
 Ein mittlerer Wachhof wird möglichst bald zu pachten gef. Off. erbeten u. H. 1.439 an **Haasenstein & Vogler, Leipzig.**

Geischt
 sofort 50 nicht. Kesselschmiede. (Ammel. bei d. Vereinsausweisbureau des Verbands der Eisenindustrie Hamburg, Stubbenhagen 8, p.)

Schmiede zu kaufen gesucht.
 In der Provinz Sachsen (möglichst Magdeburg) wünschenswert eine Schmiede mit guter Rundschaft von einem tüchtigen u. soliden Fachmann zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis- und sonstigen Angaben werden unter **H. 200** an **Haasenstein & Vogler** in Halle a. S. erbeten.

Stelle-Gesuch.
 Ein junges Mädchen, gewandt u. erf. seit 5 J. geist. thätig, mit allen Contorver. verr. fähig, gef. auf gute Bez. u. p. fest. dauerndes Engagement, gleichviel in Branche. Gef. Off. unter **A. B. 150** postlegend Halle a. S. erbeten.
 Zum 1. Januar 1889 werden auf **Mittagst. Diebstahl bei Halle ein frägliches Mädchen, Schreiner-mädchen und Hausmädchen** gesucht.

Kapital-Betheiligung.
 Seit mehr als dreissig Jahren selbstständiger Kaufmann u. Mitinhaber eines grossen, lucrativen Geschäfts in Magdeburg, beabsichtige ich, mein mit einem Kapital von 50 bis 100,000 Mark bei einem Fabrik- oder kaufmännischen Geschäft als Comanditist zu betheiligen u. bitte Reflektanten, gef. Offerten unter **E. J. 95** an **Haasenstein & Vogler, Magdeburg** zu senden.

Eine gebildete Dame
 in mittleren Jahren, welche gesund, gute Kenntnisse besitzt u. im Stande ist, einen hübschen Hausstand leitend, vorziehen zu können, findet angenehme Stellung. Selbstständige Offerten mit Gehaltsanforderungen und Photographie bitten man unter **N. N. 11** postlegend Halle a. S. senden.
 Ein wenig gebrauchter Emuierender Patent-Kugel-Kaffe-Brenner von 5 kg Inhalt billig zu verkaufen. Offerten erbeten unter **H. S. 650** an **Haasenstein & Vogler, Halle a. S.**

Antiquarisch
Brothaus Conversationslexikon,
 in 30 Bänden, 16 Bände, fast alle erhalten, Ladenpreis 152 Mk. für nur 110 Mk.
Schroedel & Simon (Richard Schroedel).

Carl Steckner
 Gr. Steinstraße 58
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager
vollständig ausgestatteter Betten,
Hölzerne und eiserne Bettstellen,
Kinderbetten und Wiegen,
Bettfedern, Dauen und Eiderdauen.
Alpograss- Sprangleier- und Rosshaar-Matratzen.

Materialien zum Zeichnen,
Reissbretter, Reisschienen, Dreiecke, Curven u. Lineale.
Fabrikate von J. Schröder, Darmstadt.
Reisszeuge, Zirkel, Ziehfedern, Taschnäpfe, Chenalfarben und feinste Farben in Tuben etc. empfiehlt
J. Zoebisch, Gr. Steinstr. 66.

E. Küchenmeister,
 Urmacher, Leipzigerstraße 24,
 empfiehlt sein grosses Lager aller Arten Uhren zu billigen Preisen. Nur gute Werke. Garantie 2 Jahre. Reparaturen unter 1jähriger Garantie gut und billig.

Das Waarenlager nebst Ladeneinrichtung
 der Dora Kölliker's Kontor-Gasse beabsichtige ich im Ganzen zu verkaufen und bitte ich Kaufinteress. mit mir in Verbindung zu treten.
Mittwe Louise Körner, Eisenbahn, Glockenstr. 8.

Große Gewinne ohne Risiko.
Francs 2,000,000, 1,000,000, 500,000, 250,000, 100,000, 50,000, 20,000 und zahlreiche Nebentrefen sind zu gewinnen mit **Stadt Barletta 100 Lire** Posten, jährlich 4 Ziehungen.
 Nächste Ziehung am **20. November.**
 Jedes Loos mit nummern 100 Lire = 80 Mark gewonnen. Mit deutschen Reichsmark verlegte Loose, welche in ganz Deutschland erlaubt sind und immer ihren Werth behalten, offerire ich zu 45 per Stück gegen Baar oder Nachnahme. Bitte nach der Ziehung.
Gustav Cassel, Frankfurt a. Main, 1. D. 51, 1.

Restaurant
 übernommen habe und beste eröffne. — Für ein gutes Stößchen und gute Küche werde ich stets bemüht sein.
A. Stemmler, Bürgerstraße 42a.

H. Kipper, Kuhgasse 8,
 empfiehlt: **erstklassige Wirtshäuser (keine nachgemachten), Mainzer Bierkiste, Rollmöuse, Salz- und wärmende Serringe à 10 A., sowie Sülze, Butterklinge, Sardinen etc. in jeder Logezeit. Preis: Fisch mit Salz, Kartoffeln. Sonntag: Wildstallbännen mit Käse. Sonntag: Schellfischgen mit Brantfisch.**

Dtschkrankenkasse
 für die Arbeiter der Vag- und Steindruckereien, Schriftsetzereien, Gesteine, Stein- und Zement-Fabriken, der Sächsischen Spielkarten-Fabrik und der sächsischen Papierfabrik.
General-Versammlung
 Sonntag den 17. November v. r. Abends 8 Uhr im „Ausgang der Aktienbrauerei“, Große Ulrichstraße 55.
 Tages-Ordnung:
 1. Neu- und Ergänzungswahlen von Vorstands-Mitgliedern.
 2. Wahl des Ausschusses für die Prüfung der Rechnung des laufenden Jahres.
 3. Statuten-Änderung.
 4. Beschlußfassung über Cautionseinstellung des Rechnungsführers.
 Zahlreiches Ergehen innobit der stimmberechtigten Kassamitglieder wie besonders der Herren Arbeitgeber ist dringend erwünscht.
Der Vorstand, Emil Schmidt.

Langwiesch's Puder der beste Vollpuder; unübertroffen laut Urteil des beiderseitigen Chemikers Dr. E. W. Wilmers; halber auch am angenehmsten bei ganzen Gesicht. Schützt den Teint gegen die zerstörende Wirkung der Sonnenhitze und verleiht und erhält dem Antlitz die Annehmlichkeit. Nur echt mit der Verz. Schutzmarke. Zu h. à Dose 1 Mk. in den Part. Sandlungen. Man beachte die Schutzmarke. Fabrik Dittichen bei Hamburg.

Schreibstift billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 125

Grätigen Mittagstisch empfiehlt **H. Sandberg l. b.**

Sauschichten wird angenommen bei **H. Thörner, Sauschichter, Gr. Breitenstr. 4a** in Giebichenheim.

Pr. B. V.
 Offiziers in der Papierfabrik von **W. Schwarz, Leipzigstraße 20, Cigarrenfabrikation von Stroh, Leipzigerstraße.**

Cammergrün
 zum Dekorieren und Belegen der Säulen hochmodern frisch inventirt.
Gr. Märkerstr. 2, Staude.

Schuhmacher-Jung.
 Montag den 12. Nov. Abends 8 Uhr in **Wille's Restaurant, St. Annenstraße 8, General-Verammlung.**
 Tagesordnung: 1. Sängergesellschaft. 2. Bericht des **Der Vorstand.**

Kantmännischer Turnverein
 Mittwoch u. Sonnabend Abends 9-10 1/2 Uhr
Abendstunden
 in der **Städtischen Turnhalle** am Hofplatz.
 Nach dem Turnen im Vereinslokal „**Deutsches Schwert**“ Mitteltische.

Verloren
 ein **Vollschuß** Köhler. Gegen Belohnung abzugeben **Geisstraße 6** im Postgeschäft.

Ein g. Obriug verl. gegen Belohnung **Martinstraße 11.**
 Eine **Pferdedecke** u. Central-Obst. verl. Abg. Leipzigerstr. 55. S. Beer.
 Ein großer **guter Hund** mit weißer Brust angehen.
Stark, Lindenstraße 6.

Achtung!
 Ein braun-, schwarz- und weißgefärbter **Gardinhut**, auf Floz löblich, aufzulassen. Wiederbekomer gute Belohnung.
Friedrichsplatz 6.

Eine gute Belohnung
 sichere ich Zeugnissen an, welcher mit dem Dieb nachhaft macht, welcher von meines Vaters Grabe auf dem Nordfriedhofe kürzlich kammliche Blumen gestohlen hat.
H. Beremstraße 4.

Brief unter der Annahme von **78962** bei **Rudolf Mosse, Vierabuhlen.**

Familien-Nachrichten.
 Die glückliche Geburt eines munteren Jungen angehen hiermit an
W. Schatz und Frau, Wda geb. Wendt.
 Heute früh früh nach frühen aber schweren Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter
Wilhelmine Karsten geb. Friedrich.
 Dieses Fremden und Bekannten zur Nachricht mit der Bitte um mildestes Beileid.
Albert Karsten nebst Kindern.

Todes-Anzeige.
 Gestern (den 8. ds.) früh 8 1/2 Uhr nach langer aber schweren Leiden unter guter Sorge und väterlicher Fürsorge im Alter von 6 1/2 Jahren **Die Frau v. d. Familie Schnabel.**

Verleihen 500 M. für die liebe Gott unter liebe, kleine Antoinette nach längerem Leiden zu sich genommen. Freunden u. Verwandten seien dieses an Die betriebligen Eltern
Aug. Brandel u. Frau, Götze, den 7. November 1888.

Tauf-Anzeige.
 Gestlichen Tag für die vielen Beweise der Theilnahme und ehrenvolle Beileidigung bei dem Begräbnis meines unvergesslichen Mannes, unseres guten Vaters und Sohnes, des **Vollrentner und Zimmermann Carl Schacht.** Auch großen Dank dem Herrn **Hilfsbürgermeister** für die Trostworte am Grabe.
Die trauernde Familie.

Tauf-Anzeige.
 Gestlichen Tag für die vielen Beweise der Theilnahme und ehrenvolle Beileidigung bei dem Begräbnis meines unvergesslichen Sohnes, unseres alten Vaters, **Hilfen Carl Herrin** für die trostreichen Worte am Grabe.
Die trauernde Familie Esparier.

Tauf-Anzeige.
 Für die zahlreichen Beweise der Liebe und Theilnahme beim Sterben meines theuren, unvergesslichen Vaters, des **Kaufmanns Max Berbig,** lege ich hierdurch meinen innigsten Dank. **Halle a. S., den 8. November 1888.**
Ada Mann
 zugleich im Namen der übrigen Entsehlten.

Tauf-Anzeige.
 Für die vielen Beweise treuer Liebe und Beileidigung, welche uns beim Ableben unseres unvergesslichen Vaters, **Schmiedes und Uhrmachers, des Rentiers** von dessen Verwandten, Freunden und Bekannten entgegengebracht wurden, für ehrendes Beileid des **Kriegers** und **Turndirektors**, sowie für trostreiche Grabschritt des **Herrn Pastor Keil** zu Leipzig, liegen hierdurch innigsten, herzlichsten Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen, Teufenthal, Kertin.

Pferde
 säckert sauber und billig
Heinrich Lotze
 in **Häber bei Bübitz.**

Neue u. gebrauchte Möbel
 aller Art verl. **Brummschwarte 6.**

Pr. B. V.
 Offiziers in der Papierfabrik von **W. Schwarz, Leipzigstraße 20, Cigarrenfabrikation von Stroh, Leipzigerstraße.**

Welsch Halle,

Damen-Mäntel-Fabrik,

66. Gr. Steinstrasse 66,

empfehlend in größter Auswahl:

Winter-Paletots von 10 bis 20 Mk. u. feiner.
Winter-Dolmans von 18 bis 30 Mk. u. feiner.
Plüsch-Mäntel von 15 bis 40 Mk. u. feiner.
Winter-Jackets von 8 bis 15 Mk. u. feiner.
 Heizende Kindermäntel v. Mt. 4 bis 8 u. feiner.

Bekannte Reclität. — Tausendfache Auswahl.

Gasthof zum weissen Ross

Geisstrasse 6.

Sonnabend den 10. d. Mts.

erstes großes Schlachtfest.

früh von 7/10 Uhr ab Wellfleisch, Abends div. Suppe und Suppe, wozu ergebenst einladet
 A. Dittmar.

Restaurant zur Eisbörse

Mausfelderstrasse.

Heute Sonnabend den 10. November

Schlachtfest.

früh Wellfleisch, Abends Suppe und div. Wurst, wozu ergebenst einladet



Bölke's Restaurant.

Sonnabend den 10. November **Pökelknochen** mit Meerrettig und Sauerholz.

Der Biertrunnel im Marktschloß

ist wieder eröffnet.

Hallesches Actenbier $\frac{1}{2}$ a 10 Pfennige für's Glas.
 Emil Schreiber.



Morgen Sonnabend **Großes Schlachtfest.**

Gentiettenstrasse 37. Friedr. Richter.



Reideburg.

Zur **Kirmess** Sonntag den 11. und Montag den 12. Nov.

Ball

wozu freundlich einladet
 Anfang 8 Uhr Nachmittag. **G. Heinert.**



Nähe des Marktes. „**Taberna**“ Große Klausstrasse 7.

Spezial-Geschäft Spanischer, Portug. Weine, leichte edle Gewächse. Ausbucht in Gläsern von 20 $\frac{1}{2}$ Liter 40 $\frac{1}{2}$ ab herd und hübschen alle Getränke von 1/4 Fl. 125 $\frac{1}{2}$ ab bis zum letzten. Klagen ihres Gehaltes, Schmachthafigkeit und Billigkeit allen Wogenleidenden, Blutarmen, Schwachen zur Stärkung ärztlich bestens empfohlen.
 Für keine Festlichkeiten besonders geeignet.

Germania.

Sonnabend den 10. d. Mts. **Generalversammlung** im Vereinslokal „**Münchener Brauhaus**“, Große Ulrichtstrasse 49. **Krieger**, die dem Vereine beitreten wollen, sind herzlich willkommen.

Gasthof z. Drei Königen.

Heute Sonnabend von früh an Pökelknochen und Schellfischchen von hauselachteten Schweinen.

Gesundbrunnen

Heute Sonnabend d. 10. Schlachtfest, früh 8 Uhr Wellfleisch, wozu ergebenst einladet **Frans Kohl.**

A. Müller's Restaurant.

Zöbberlan 4.

Heute Sonnabend

Schlachtfest.

Wozu ergebenst einladet

Geese's Restauration.

Sonnabend von früh an Pökelknochen

Maille.

Meine Kegelbahn ist noch einige Abende frei.

Bürger-Verein

für kädt. Interessen.

Sonnabend den 10. November er.

Abends 8 Uhr

Sitzung

im Restaurant Mars à Tour.

Sing-Academie.

Sonnabend den 10. November Abds 6 Uhr

Übung im Saale der Volksschule. Allezeitigen Erscheinen erforderlich.

Anmeldung neuer singender Mitglieder bei Herrn Musikdirector Reubick, Blumenstrasse 10, Vormitt. 10-11 Uhr.

Der Vorstand.

Verein ehem. 36er.

Statt Montag den 26. d. Mts. wird

Montag den 19. d. Mts. der

Unterhaltungsabend im Vereinslokal „**Stadt Wagnburg**“ abgehalten.

Der Vorstand.

Plattdeutsche Vereinigung.

Gut Abend 8/9 in'n Widstanger

Vorlags-Abend.

(Fritz Weider-Gedächtnis-Bier.)

Wäß sind willkommen.

Victoria-Theater.

Sonnabend den 10. November 1888

Probitt! **Das Schloß am Meer.**

Original-Schauspiel in 5 Akten.

Sonntag Nachmittags 4 Uhr

Große Ertes-Vorstellung für Kinder.

Prinz Nachtigall.

Sonnabend den 10. d. Mts.

Abends 8 Uhr **Der Hosen-Diefel.**

Vollständig mit Gesang in 4 Akten.

Zwei franz. Billard.

Größeres Vereinszimmer empfiehlt **Max Reiche** im

„Thüringer Hof“.

Zum Löwenkeller.

Heute Sonnabend den 10. d. Mts.

Pökelknochen mit Meerrettig und

Röben.

Darobst ein Stübchen mit Bett zu

vermischen.

H. Fechtel gen. Möbils,

Mortistwinger 6.

Sächsischer Hof.

Lebzigstrasse 82.

Sonnabend den 10. d. Mts.

Schlachtfest.

früh Wellfleisch, Abends div. Wurst

und Suppe, wozu auch außer dem

Haute verkauft. **Br. Hasskerl.**

Zum Südstern.

Landwehrstrasse 12.

Heute Sonnabend mit Sauerholz

oder Meerrettig.

Rüch, Wein und Bier ff.

Neue elegante Bedienung.

Morgen Kartoffelbutter.

F. Schöneben's

Gastwirthschaft.

Wagdenburgerstrasse 40.

Sonnabend von früh 9 Uhr Pökel-

knochen mit Sauerholz.

Maille.

Sonnabend den 10. d. Mts.

Schlachtfest

Gustav Losse.

Bauer's Brauerei.

Sonnabend früh von 9 Uhr an

Mocurtle-Suppe.

Fritz Träger.

Im Saale des Kronprinzen.

Sonnabend den 10. Nov. 1888

Abends 8 Uhr

III. Concert

des Orchestermusik-Vereins

Haydn, Sinfonie Gdur.

Cherubini, Overture Wasserträger.

Herold, Arie aus dem Zweikampf für

obl. Violine und Clarinette.

Armin Stein, Gruss an Halle. Marsch.

Neswada, Lorely-Paraphrase.

Conrad, Ouv. Weber von Weinsberg.

Stadththeater in Halle.

Freitag den 9. November

56. Vorstellung.

16. Abonnement-Vorstellung. Farbe rot

Die Fauberköte.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Sonnabend den 10. und Sonntag den

11. November

Zur Feier von Friedrich von Schillers

Geburtstag Aufführung der

Wallenstein - Orlage.

Sonnabend den 10. November

57. Vorstellung.

27. Abonnement-Vorstellung. Farbe blau.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Wallenstein's Lager.

In 1 Akt.

Personen.

Nachtmutter G. Geisler.

Konstabler G. Geiser.

Scharfschütze Th. Hironim.

Vollführer Jäger G. Wendt.

Hutrichter Dragoner A. Runge.

Hofkaplan von Algen-

ment Tiefenbach G. Andwig.

Stabsarzt vom wallo-

nischen Regiment A. Sprotte.

Kroate M. Neubert.

Hlan J. Gottsch.

Stenit A. Vertram.

Markenbaterin G. Schmit.

Eine Aunimärterin C. Fick.

Selbstentjungten O. Bräun.

Ort der Spandlung vor Billen in Böhmern.

Personen.

Die Piccolomini.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Friedrich

von Schiller.

Personen.

Dr. S. Jantich.

Octavio Piccolomini.

Generalleutnant G. Geisler.

Max Piccolomini, sein

Sohn, Oberst G. Wendt.

Graf Lezky, Bolle-

nein's Schenker A. Sprotte.

Alto, Feldmarschall A. Wiesler.

Nieman, General der

Kroaten C. Friebe.

Butler, Chef eines

Dragoner-Regim. G. Andwig.

Tierenbach, Ober-

stabsarzt G. Schmitt.

Don Wanda's Gen-
 eral G. Geiser.

Graf J. Sprotte.

Colalto G. Geiser.

Hilfsmittler Reumann

Freigeb. v. Cuelster-
 berg G. Schmitt.

Waldtra Seni, Astro-
 log A. Sprotte.

Herzogin von Fried-
 land, Ballkennens
 Genantlin J. Behre.

Treffle, ihre Tochter C. Selburg.

Gräfin Terzky, der

Herzogin Schwester G. Vensberg.

Ein Kornel

Kellnermeister des Graf

Terzky A. Schupmacher.

Friedländer'sche Wagen. Bediente

Dorrien. General.

Sonntag den 11. November

Nachmittags 3 1/2 Uhr

Yndine.

Abends 7 Uhr

58. Vorst. 11. Vorst. außer Abonnement.

Wallenstein's Tod.

Wallenstein: Heinrich Jantich.

Vereinszimmer

zu vergeben **Wolf's Hotel.**

Gulyas-Concert.

Dienstag den 13. November Abends 7 1/2 Uhr im „Prinz Karl“.

Mitwirkende:

Fräulein Gisela Gulyas aus Budapest, Virtuosa auf der Jankó-Neuclaviatur.

Frau Caroline Charles-Hirsch, Opern- und Concertsängerin.

Concertmeister Petri (Geige) vom Gewandhausorchester in Leipzig.

Klavierbegleitung: Herr Déas, Pianist aus Weimar (Schüler Liszt's).

Programm:

1. Carneval (Gisela Gulyas) Schumann.
2. Adagio (Henri Petri) Spohr.
3. Lieder mit Klavierbegleitung:
 - a. Unser Abendfrüde Wickedo.
 - b. Zur guten Nacht Eiler.
 - c. Möchte wohl ein Vöglein sein Abe.
4. a. Nachtstück Schumann.
- b. Scherzo Chopin.
5. a. Cavatine Raff.
- b. Sarabande und Tambourin Localr.
6. Lieder mit Klavierbegleitung:
 - a. Auf Flügeln des Gesanges Mendelssohn.
 - b. Echolide Eckert.
7. a. Waldesrauschen Liszt.
- b. Lied ohne Worte Tschalkowsky.
- c. Tarantelle Moszkowsky.

Die beiden Concertflügel sind aus der hiesigen Filiale Blüthner-Leipzig.

Billetverkauf (I. Sperrstz 2 Mk., II. Sperrstz 1 Mk. 50 Pf., unnummer. Platz 1 Mk.) in der Karmrod'schen Musikalienhandl. (Georg Patzker). Der Saal ist gut geheizt.

Halle. Druck und Verlag von Otto Sende.

